

# Freinberger Gemeindezeitung



INFORMATIONSBLATT der Gemeinde Freinberg  
35. Jahrgang

Ämliche Mitteilung!  
9. Folge

November 2019



**IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Druck:** Gemeindeamt Freinberg, 4785 Freinberg 4, Tel. 07713/8102-0 | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Anton Pretzl und AL Alois Burgholzer – für die Fraktionsseiten die jeweiligen Fraktionsobmänner: ÖVP: VBgm. Christian Graf. SPÖ: GV Ing. Günter Winkler. FPÖ: GV Gerhard Wenny. FWF: GV Franz Konrad Stadler. | **Herstellungs- und Erscheinungsort:** Freinberg | **Verlagspostamt:** 4784 Schardenberg. **E-Mail:** [gemeinde@freinberg.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@freinberg.ooe.gv.at)  
**Amtsstunden:** Montag 8-12 Uhr. Dienstag: 8-12 und 13-18 Uhr. Mittwoch und Freitag: 8-13 Uhr. Donnerstag: 8-12 und 13-17 Uhr.

Inhalt:	Seite:
Information zum Winterdienst	2
Bürgermeister informiert	3
Gemeinderat aktuell	4-5
Stellenausschreibung	6
Aktuelles aus der Gemeinde	7-13
Aktuelles aus dem Kindergarten	14
Aktuelles aus der Volksschule	15
Aktuelles aus den Vereinen	16
Herbstkonzert/Adventmarkt	17
Adventsingen/Punschstand	18
Nikolausaktion/ Wir warten aufs Christkind	19
Weihnachten im Forsthaus/ Freinberg im Advent	20

## Redaktionsschlüsse für das Jahr 2020:

27. März 2020

26. Juni 2020

28. August 2020

20. November 2020

## Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 13:00 Uhr

## Frohe Weihnachten, viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr 2020



wünschen Ihnen  
der Bürgermeister, die GemeindevertreterInnen  
und die Bediensteten der Gemeinde Freinberg

## Freinberger Vereine laden am 1. Dezember zum Weihnachtsmarkt

Mittlerweile findet der Freinberger Weihnachtsmarkt bereits zum vierten Mal statt – und er hat sich ansehnlich entwickelt. Im herrlichen Ambiente des „Alten Forsthauses“ wollen die Freinberger Vereine, unter Federführung von Gemeinde und Kulturkreis, am Sonntag, den 1. Dezember, von 14 bis 19 Uhr die Bevölkerung auf den anstehenden Advent und das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.



Weihnachtliche Lieder der Volksschulkinder, Weisen der Musikkapelle und festlicher Gesang des Chorensembles Allegria umrahmen die Veranstaltung. Freinberger Vereine bieten Schmankerl, Kalt- und Warmgetränke und sorgen so für das leibliche Wohl. Ein Schwemmholzkünstler mit seinen Werken, selbstgemachter Schmuck, kleine Mitbringsel, hausgemachte Marmelade und vieles mehr ergänzen das Angebot.

Das herrliche Ambiente des „Alten Forsthauses“ ist genau der richtige Rahmen um weihnachtliche Stimmung aufkommen zu lassen, dazu liest Hilde Neulinger in der „Stub'n“ entsprechende Geschichten.

Natürlich steht der gute Zweck im Mittelpunkt des Geschehens. Die eingehenden Weihnachtsspenden und ein Großteil des Erlöses wird, als eine Art kleines Weihnachtslicht, für wohltätige Zwecke oder bedürftige Mitbürger zur Verfügung gestellt. Eine Veranstaltung für alle Generationen. Besucher von nah und fern sind herzlich willkommen.



**Nicht nur die Gemeinde, sondern auch die Bürger haben die Pflicht, die Gehwege vor ihren Häusern von Verunreinigungen und Schnee frei zu räumen und bei Glätte entsprechend zu streuen.**

**Wenn Bürger die Gehsteige vor ihrem Haus nicht räumen und bei entsprechend gefährlichen Verhältnissen nicht streuen, haften auch sie. Auch, wenn die Gemeinde die Liegenschaft aus arbeitstechnischen Gründen mitbetreut, so muss festgestellt werden, dass sich daraus kein Rechtsanspruch ableitet.**

Liebe GemeindebürgerInnen!

Seitens der Gemeinde Freinberg wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 i.d.g.F, hingewiesen:

## **§ 93 StVO 1960 lautet**

*„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.*

*(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.*

*(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.*

*[...]*

*(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“*

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Freinberg weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Freinberg handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Gemeinde Freinberg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Ihr Bürgermeister  
**Anton Pretzl**



## „2019 – ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende!“

Wieder geht ein Jahr zu Ende und ich möchte die „stille“ Adventszeit nützen, kurz innezuhalten und auf Vergangenes zurückblicken bzw. vorzuschauen, was für das nächste Jahr geplant ist.



Keine Ruhe herrschte dieses Jahr in den Räumen der **Volksschule Freinberg**. Baustellenmaschinen und fleißige Arbeiter tummelten sich im Schulgebäude. Alle Klassen wurden saniert, neue Böden, Fenster, Türen etc. wurden eingebaut. Im **gesamten Schulgebäude** ist nun ein **barrierefreier Zugang** errichtet worden.

Von Vereinen und Privatpersonen wird die **Freinberghalle** seit September schon aktiv genutzt.

Die **Eröffnung der Volksschule und Freinberghalle findet am Sonntag, 24. Mai 2020 ab 10 Uhr** statt.

Auch beim **Glasfaserausbau** gibt es wieder Fortschritte. Die Firma Strabag führt die Planungsarbeiten im Auftrag der Fiber Service durch. Je mehr Verträge abgegeben werden, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass das Glasfasernetz in Freinberg ausgebaut wird. Die Verträge können immer noch abgegeben werden.

Ebenso im **Straßenbau** waren wieder **Sanierungsmaßnahmen** erforderlich. Die Zufahrt Altweger und der Güterweg Erlach wurden neu asphaltiert. Die Siedlungsstraße in Oberhinding konnte ebenfalls noch im Herbst fertiggestellt werden. Auch 2020 sind wieder Sanierungen des Straßennetzes geplant.

Durch die rege Bautätigkeit waren auch heuer wieder einige Erweiterungen des **Kanal- und Wasserleitungsnetzes** erforderlich.

Die **finanzielle** Lage der Gemeinde ist relativ stabil geblieben. Für 2020 gibt es einen knapp ausgeglichenen Voranschlag.

Abschließend bedanke ich mich bei meinen **Kolleginnen und Kollegen aller Fraktionen des Gemeinderates** und auch bei den **Gemeindebediensteten** im Gemeindeamt, im Kindergarten, im Bauhof und in der Volksschule für die **gute Zusammenarbeit!**



*Als Bürgermeister von Freinberg werde ich mich auch 2020 bemühen, sparsam und zweckmäßig zu wirtschaften und mich stets dafür einsetzen, dass Freinberg eine schöne und lebenswerte Gemeinde bleibt!*

*Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2020 wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen!*

*Ihr Bürgermeister*



## Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 26.09.2019 nachstehende Beschlüsse gefasst:

### Sanierung Volksschule Freinberg – Auftragsvergaben

#### Subverteiler alte Volksschule – Auftragserweiterung

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Fa. Fellhofer, Engelhartzell den Auftrag für die Erneuerung des Subverters in der alten Volksschule mit einer Angebotssumme von € 2.119,59 erhält.

#### Beleuchtung Zugang Volksschule – Auftragserweiterung

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Fa. Fellhofer, den Auftrag für die zusätzlichen Lichtmasten im Außenbereich mit einer Angebotssumme von € 3.003,90 erhält.

#### Sanierung Fassade alte Volksschule

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Agenda an den Bauausschuss weitergeleitet wird.

#### EDV-Ausstattung Volksschule

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Fa. Infotech den Zuschlag für das WLAN-Konzept mit einer Angebotssumme von € 3.104,40 und die Fa. NDS-Neißl DataService den Zuschlag für die komplette EDV-Ausstattung mit einer Angebotssumme von € 10.149,60 erhält.

#### Innenbeschriftung

Einstimmig wurde beschlossen, dass der Auftrag für die Innenbeschriftung an die Fa. Maierhofer GmbH mit einer Angebotssumme von € 2.014,00 vergeben wird.

#### Außenbepflanzung

Einstimmig wurde beschlossen, dass der Auftrag für die Außenbepflanzung an die Fa. Blattwerk zu einer Angebotssumme von € 2.521,25 vergeben wird.

#### Brandschutzplan

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Erstellung des Brandschutzplanes mit einer Angebotssumme von € 6.474,00 an das Architekturbüro Kroh & Partner vergeben wird.

#### Glasvordach Nebeneingang

Einstimmig wurde beschlossen, dass der Auftrag für das Glasvordach an die Fa. Glas Bauer zu einer Auftragssumme von € 2.325,00 vergeben wird.

#### Absturzsicherung Treppenlift

Einstimmig wurde beschlossen, dass der Auftrag für die Absturzsicherung beim Treppenlift an die Fa. Glas Bauer mit einer Angebotssumme von € 8.185,36 vergeben wird.

#### Dringlichkeitsantrag „Sanierung VS- Auftragsvergabe Saalbestuhlung (Musikerstühle)“

Mit 16:2 Stimmen (Dafür: 8 ÖVP, 4 SPÖ, 2 FPÖ, 2 FWF; Dagegen: 2 FWF) wurde beschlossen, dass 50 Stühle für die Musiker mit gerader Sitzfläche und anderen Bezügen von der Fa. Selmer zu einer Angebotssumme von € 3.917,00 angekauft werden.

#### Voranschlag 2019 – Prüfbericht der BH Schärding

Einstimmig wurde der Prüfbericht zur Kenntnis genommen.

### Ankauf einer Geschwindigkeitsanzeige

Einstimmig wurde beschlossen, dass von der Fa. Sierzega ein Geschwindigkeitsmessgerät, jedoch ohne Ständer angekauft wird.

### Ankauf Feuerwehrauto FF Freinberg – Kostenschuss

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Feuerwehr einen Zuschuss von € 40.000,00 für den Ankauf eines neuen Feuerwehrautos erhält.

Einstimmig wurde beschlossen, dass für die Finanzierung der € 40.000,00 ein Teil der allgemeinen Rücklage aufgelöst wird.

### Volksschule/Kindergarten – Grundabtretung öffentliches Gut

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Ab- und Zuschreibung der Flächen für den bereits errichteten öffentlichen Weg in das öffentliche Gut gem. der Vermessungs-urkunde von Geometer Strauss, genehmigt wird.

### WV Haibachtal – Darlehen Kanalsanierung – Haftungsübernahme

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Gemeinde Freinberg die Bürgschaft in der Höhe von € 20.909,00 für das Darlehen des Wasserverbandes Inn-Haibachtal ABA BA 12 (Sanierung Zone 3-4) übernimmt.

### Mehrzweckhalle – Tarifordnung

Einstimmig wurde die Benutzungs- und Tarifverordnung beschlossen.

### Feuerwehrtarifordnung

Einstimmig wurde die Feuerwehrtarifordnung für den privatrechtlichen Bereich beschlossen.

### Schnupperticket – Nutzungsbedingungen

Einstimmig wurden die Schnupperticketnutzungsbedingungen beschlossen.

### Bericht des Prüfungsausschusses – Sitzungen vom 10. und 23. Juli 2019

Einstimmig wurden die Berichte des Prüfungsausschusses zur Kenntnis genommen.

### Kräutergraben – Bestellung eines Verwalters

Einstimmig wurde beschlossen, dass Herr Hubinger Alexander als Verwalter des Kräutergrabens bestellt wird und dass sämtliche Kosten für den Kräutergrabenbach von der Gemeinde übernommen werden.

### Flächenwidmungsplanänderungen

FWP-Änderung 4.71 – im Bereich Grundstück Nr. 252, KG. Hinding – Einleitung

Einstimmig wurde beschlossen, dass das Umwidmungsverfahren 4.71 Graf Johann eingeleitet wird.



## Dorferhang – Hangsicherung

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Aufträge an die Fa. Swietelsky mit einer Summe von brutto € 64.060,64 und die Fa. Obermaier zu einer Summe von brutto € 4.551,10 gem. den vorliegenden Angeboten zur Sanierung der Huberstraße erteilt werden.

## Zufahrt Altweger/Moser – Sanierung

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Zufahrt Altweger/Moser gemäß dem vorliegenden Angebot der Fa. Swietelsky zu einer Angebotssumme von brutto € 14.956,80 abzgl. 3 % Skonto und mit Mithilfe der Bauhofmitarbeiter vorgenommen wird.

## Dringlichkeitsantrag „Kaufvertrag Auersperg-Castell & Haas/Schenk“

Einstimmig wurde der vorliegende Kaufvertrag Auersperg-Castell & Schenk/Haas beschlossen.

## Baugebiet Hinding – Asphaltierung

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Siedlungsstraße Hinding gem. dem vorliegenden Angebot der Fa. Swietelsky mit einer Summe von brutto € 88.905,42 abzgl. 3 % Skonto fertig ausgebaut und asphaltiert wird.

## Dringlichkeitsantrag „Quarzsandabbau – Beauftragung Rechtsanwalt für die Anhörung“

Mit 10:8 Stimmen (Dafür: 4 SPÖ, 1 FPÖ, 3 FWF; Dagegen: 8 ÖVP, 1 FPÖ, 1 FWF) wurde der Antrag, dass für die Verhandlung der BH Schärding am 30. September 2019 ein Rechtsanwalt beauftragt wird, abgelehnt.

## Dringlichkeitsantrag „Brief des Gemeinderates an den Bezirkshauptmann Dr. Greiner“

Mit 17:1 Stimmen (7 ÖVP, 5 SPÖ, 2 FPÖ, 3 FWF; Dagegen: 1 ÖVP) wurde der Antrag, dass der Brief des Gemeinderates an BH Dr. Greiner, gem. dem Dringlichkeitsantrag übermittelt wird, angenommen.

## **Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 07.11.2019 nachstehende Beschlüsse gefasst:**

### Abfallgebührenordnung – Anpassung

Mit 16:3 Stimmen (Dafür: 8 ÖVP, 1 SPÖ, 3 FPÖ, 4 FWF; Dagegen: 3 SPÖ) wurde die Abfallgebührenordnung ab 1.1.2020 beschlossen.

### Sanierung Volksschule Freinberg – Auftragsvergaben

#### Ankauf Reinigungsmaschine für Volksschule

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Reinigungsmaschine gemäß vorliegendem Angebot der Firma Fischbauer mit einer Summe von € 3.564,00 angekauft wird.

#### Darlehen für Zwischenfinanzierung

Einstimmig wurde beschlossen, dass ein Darlehen für die Zwischenfinanzierung in der Höhe von € 750.000,00 von der Raiffeisenbank Freinberg genommen wird.

### Standesamtsverband Schärding – Beitritt

Einstimmig wurde die Satzung des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Schärding beschlossen.

### Winterdienst – Ersatzfahrzeug Prost

Einstimmig wurde beschlossen, dass der Traktor mit Schneepflug, mit einem Mindestgebrauch pro Winter von 100 Std. samt Maschinenbruchversicherung, bei der Fa. Zechmeister angemietet wird.

### Geschäftsordnung für Kollegialorgane

Einstimmig wurden die gesetzlichen Änderungen der neuen Geschäftsordnung für Kollegialorgane beschlossen.

### Gemeindeamt – Organisationsanalyse

Die Erstellung einer Organisationsanalyse wurde mit 15:4 Stimmen (Dafür: 8 ÖVP, 4 SPÖ, 3 FPÖ; Dagegen: 4 FWF) beschlossen.

### Altes Gemeindeamt Haibach 80

#### Vermietung Vorzimmer Archiv

Einstimmig wurde beschlossen, dass das Vorzimmer an Herrn Torsten Link vermietet wird.

#### Kündigung Mietvertrag Garagen

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Garagen in Haibach 80 gekündigt werden.

#### Vermietung an Imkerverein

Einstimmig wurde beschlossen, dass der Geschäftsraum in Haibach 80 an den Imkerverein vermietet wird.

#### Verkauf des alten Gemeindeamtes

Einstimmig wurde beschlossen, dass dieser Punkt zurückgestellt wird.

### Güterweg Unterfreinberg – Katasterschlussvermessung

Einstimmig wurden die Zu- und Abschreibungen im öffentlichen Gut im Bereich Berndorfer/Reiter beschlossen.

### Saminger Gemeindestraße – Grundkauf Schwarzmüller – Katasterschlussvermessung

Einstimmig wurde beschlossen, dass 179 m<sup>2</sup> aus dem öffentlichen Gut an die Firma Schwarzmüller verkauft werden.

### Flächenwidmungsplanänderung 4.64 – im Bereich Parz.Nr. 3688/1, KG. Hinding Beschluss-Änderung

Einstimmig wurde die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Tankstelle in Hinding beschlossen.



Auf Grund des Beschlusses des Gemeindevorstandes der Gemeinde Freinberg vom 29.10.2019 wird hiermit öffentlich kundgemacht, dass

eine Stelle als **Kindergartenleiterin**  
im **Kindergarten Freinberg**  
zur Besetzung ab **01.09.2020** ausgeschrieben wird.  
Beschäftigungsausmaß: **40 Wochenstunden**

**Entlohnung:** nach dem OÖ. Gemeindebedienstetengesetz 2001 im Gehaltsschema KBP

**Arbeitsumfang:** Leitung einer 3-gruppigen Kinderbetreuungseinrichtung mit 2 Kindergartengruppen und 1 Krabbelstübchengruppe

**Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:**

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden
- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenzdienst bzw. Zivildienst

**Besondere Aufnahmevoraussetzungen:**

- Abgeschlossene Ausbildung zur/m KindergartenpädagogIn/en
- Berufserfahrung in der Kindergartenleitung von Vorteil
- Leitungskompetenzen und Führungsqualitäten
- Erfahrung in der Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer, pädagogischer Konzepte
- EDV-Kenntnisse
- Ein sensibles und liebevolles Umgehen mit Kindern
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit dem Personal der Kinderbetreuungseinrichtung, Eltern, Erhalter, mit weiteren Bildungseinrichtungen, u.a.
- Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

**Erwartet bzw. erwünscht:**

- Besonderes Verantwortungsbewusstsein für die Betreuung der anvertrauten Kinder
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Flexibilität und Offenheit

**Bewerbungsunterlagen:**

Lebenslauf (tabellarisch), Nachweis der Schul- und Berufsausbildung

**Bewerbungen sind schriftlich samt den entsprechenden Unterlagen bis spätestens 31.01.2020 um 12 Uhr beim Gemeindeamt Freinberg einzubringen.**

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Amtsleiter Alois Burgholzer (Tel. 07713/8102-11).



## Freie Wohnungen/ Geschäftsräume

### ➤ Freinberg 91 – LAWOG Wohnanlage

#### Wohnung Nr. 1:

- 3-Raum-Wohnung mit 80,44 m<sup>2</sup>
- Bruttomiete € 496,23/Monat inkl. Hzg.Stpl.
- beziehbar ab 1. Februar 2020
- Kautions € 1.352,36 (einmalig)



### ➤ Freinberg 108 – Betreubares Wohnen

#### Wohnung Nr. 3:

- 2-Raum-Wohnung mit 56,78 m<sup>2</sup>
- monatliche Gesamtbelastung € 495,15/Monat inkl. Heizung
- beziehbar ab sofort
- Kautions € 1.490,00 (einmalig)



#### Wohnung Nr. 4:

- 2-Raum-Wohnung mit 56,68 m<sup>2</sup>
- monatliche Gesamtbelastung € 532,67/Monat inkl. Heizung
- beziehbar ab sofort
- Kautions € 1.620,00 (einmalig)



### ➤ Haibach 80 – Altes Gemeindeamt

#### Büro 2:

- 52,22 m<sup>2</sup> Nutzfläche
- beziehbar ab sofort - Miete auf Anfrage

Nähere Details beim Gemeindeamt, AL Burgholzer -  
07713/8102-11 und im Internet unter:  
[www.freinberg.at/gemeinde/wohnungen.html](http://www.freinberg.at/gemeinde/wohnungen.html)

## Personenstandsstatistik

Stand November 2019

Geburten	9
Eheschließungen	6
Sterbefälle	13
Einwohner (Männer und Frauen)	1.570

## Urlaub Dr. Popp

Die Praxis ist wegen Urlaub/Fortbildung

von **Do., 28. November 2019 – Fr., 29. November 2019**  
von **Mo., 23. Dezember 2019 – Fr., 10. Jänner 2020**

geschlossen.

## Bioabfallsäcke

### Abholung im Dezember 2019/Jänner 2020

Änderung der Termine aufgrund der Feiertage:  
Am 25./26. Dezember 2019 und 1. Jänner 2020 findet **keine Abholung** statt. Die Biosackerl werden am **nächsten Werktag** (27. Dezember bzw. 2. Jänner) abgeholt.

### Abholung für 2020

Die **Bioabfallsäcke** für das kommende Jahr können während der Amtsstunden beim Gemeindeamt abgeholt werden.

Gemäß Abfallwirtschaftsgesetz dürfen biogene Abfälle (Küchenabfälle, Speisereste, ...) sowie wieder verwertbare Materialien (Kunststoffverpackungen, ...) **nicht** im Restabfallbehälter entsorgt werden!

Alle Gemeindebürger werden aufgerufen, sich an der Bioabfallsammlung zu beteiligen.

## Abfallplaner 2020

Auch heuer wird der Abfallplaner für Freinberg wieder mit der Zeitschrift BAV-inform direkt an die Haushalte zugestellt. Bitte beachten Sie daher die Beilage im BAV-inform.

Der Abfallplaner kann auch auf der Homepage der Gemeinde Freinberg abgerufen werden.

## Christbaumentsorgung

Auch heuer wird wieder die Möglichkeit geboten, die Christbäume durch die Gemeinde Freinberg entsorgen zu lassen. Und zwar wird diese Entsorgungsaktion am

**Mittwoch, 8. Jänner 2020**

*ab 08:00 Uhr*

durchgeführt. Die Christbäume können an der Stelle, wo sonst die Mülltonne steht, bereitgestellt werden. Die Entsorgung ist kostenlos!

## Wasserzähler

In der kommenden Jahreszeit ist wieder mit tiefen Temperaturen zu rechnen. Alle Wasserbezieher werden daher ersucht, die Wasserzähler unbedingt vor Frost zu schützen.



## Neujahrblasen

**Donnerstag, 26.12.2019, Samstag, 28.12.2019 und Sonntag, 29.12.2019** jeweils ab 09:30 Uhr  
Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten!

Die Musikkapelle wünscht allen Vereinsmitgliedern und GemeindebürgerInnen ein **frohes Weihnachtsfest** und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr

## Rechtzeitig Reisepass beantragen!

**Achtung: Jeder sechste Reisepass läuft 2020 ab –  
Reitzeitiges Beantragen spart Zeit**

Eine Million Reisepässe verlieren im Jahr 2020 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2020 wird es zu einem erhöhten Andrang in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Informationen zur Neuausstellung eines Reisepasses erhalten Sie unter folgendem Link:

[https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente\\_und\\_recht/reisepass/Seite.020100.html](https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente_und_recht/reisepass/Seite.020100.html)

## Neuvergabe Fischwasser - Bachingerbach u. Haibach

Das Fischwasser Bachingerbach wird neu vergeben.

Bewerbungen bitte bis längstens  
**Dienstag, 31. Dezember 2019** beim Gemeindeamt  
Freinberg einreichen.

Nähere Auskünfte erteilt gerne AL Alois Burgholzer  
– Tel. 8102-11.

## Trinkwasserwerte

### Physikalischer u. chemischer Befund (09/2019):

Temperatur: 17,9 °C  
Geruch: KEIN  
Aussehen, Farbe: KLAR, FARBLOS  
Bodensatz: KEIN  
Leitfähigkeit: 313 uS/cm  
pH-Wert: 7,40

### Bakteriologische Untersuchung (09/2019)

**Keimzahl** in 1 ml Probe  
bei 22° C: 8 KBE/ml (Grenzwert = 100)  
bei 37° C: 2 KBE/ml (Grenzwert = 100)

**Escherichia coli:** NICHT nachweisbar.  
**Coliforme Bakterien:** NICHT nachweisbar.  
**Enterokokken:** NICHT nachweisbar.

## Sachkundekurs für Hunde

Der nächste Sachkundekurs für Hunde findet am **Freitag, 22. November 2019 um 19 Uhr im Gasthaus Hubinger, Esternberg**, statt. Die Referenten Claudia Ruhmaseder und Tierarzt Mag. Tilman Pfandler begrüßen Sie sehr herzlich.

Dauer: 3 Stunden, Kosten: € 25,00

## Sozialdienstgruppe Freinberg



*Die Sozialdienstgruppe Freinberg wünscht  
frohe Weihnachten und ein  
gutes, gesundes neues Jahr*

## Landesauzeichnung für Missionarin Paula Pretzl



Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer ehrte Anfang Oktober Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher, die weltweit im Einsatz waren und sich nach diesem Ideal für eine gerechtere Welt mit ihrem Wissen und ihrer Tatkraft in den Dienst einer Mission gestellt haben.

Auch Paula Pretzl (gebürtige Freinbergerin) wurde als langjährige Missionarin in Papua-Neuguinea und Dienerin des heiligen Geistes „Steyler Missionsschwestern“ geehrt.





## Wertfortschreibung bei großflächigen Käferschaden beantragen

Wetterkapriolen in den letzten Jahren führten zu einem massiven Anfall an Käfer- und Sturmschadholz. Führen solche Schäden zu größeren Schlägerungen oder starken Auflichtungen von Beständen, kann beim Finanzamt eine Wertfortschreibung beantragt werden.

### Voraussetzungen für Wertfortschreibung

- Eine Wertfortschreibung beim land- und forstwirtschaftlichen Vermögen erfolgt dann, wenn die Wertabweichung vom zuletzt festgestellten Einheitswert entweder mehr als 5 %, mindestens aber € 300,00 oder mehr als € 1.000,00 beträgt.
- Da beim Kleinstwald (Forstbetriebe bis 10 ha) pauschale Hektarsätze je Bezirk gelten, kann wegen allfälliger Kulturschäden (Kalamitäten) keine Wertfortschreibung erfolgen.
- Eine Wertfortschreibung kann aber bei Vorliegen der Voraussetzungen beim Kleinwald (über 10 ha bis 100 ha) und beim Großwald (Forstbetriebsflächen über 100 ha) beantragt werden.

Mit der Hauptfeststellung 2014 wurden die Verhältnisse zum 1.1.2014 festgestellt. Die neuen Einheitswerte wurden grundsätzlich mit 1.1.2015 wirksam. Für Käferschäden welche im heurigen Jahr entstanden sind kann der schriftliche Antrag auf Wertfortschreibung zum Stichtag 1. Jänner 2020 bis spätestens 31. Dezember 2020 gestellt werden.

In den nächsten Wochen wird diesbezüglich eine Info-Veranstaltung stattfinden.

Anmeldung bei Ortsbauernobmann Josef Burgholzer. ☎ 0676/82 12 54 018 od. ✉ josef.burgholzer@aon.at

## Rotes Kreuz Schärding

Das Rote Kreuz Schärding sucht freiwillige MitarbeiterInnen für den Besuchsdienst.

Viele Menschen in unserer Gesellschaft leben alleine, fühlen sich einsam und vermissen den Kontakt zu anderen. Was sie brauchen ist ein wenig Aufmerksamkeit und das Gefühl wahrgenommen zu werden. Für diese Mitmenschen bietet das Rote Kreuz den „Besuchsdienst“ an.

Die freiwilligen BesuchsdienstmitarbeiterInnen des Roten Kreuzes versuchen durch ein gutes, aufmerksames Gespräch, Zuhören, spazieren gehen, Karten spielen und ähnliches etwas Abwechslung und Lebensfreude in den Alltag der betroffenen Menschen zu bringen.

Um den derzeit stark steigenden Bedarf des Besuchsdienstes auch entsprechend begegnen zu können, sucht das Rote Kreuz Schärding interessierte Frauen und Männer die sich vorstellen können, ihren Mitmenschen regelmäßig (ca. einmal wöchentlich) etwas Zeit zu spenden und damit ihrer Einsamkeit entgegenzuwirken.

Für InteressentInnen findet am **27. November 2019 um 19:30** Uhr an der Rotkreuzortsstelle Andorf, Bahnhofstraße 22, 4770 Andorf ein Informationsabend statt.

### **RÜCKFRAGEHINWEIS:**

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ

Bezirksstelle Schärding

**T:** +43/7712/2131 -107

**E:** sd-office@o.rotekruz.at

**W:** <http://www.rotekruz.at/schaerding>

**F:** <https://www.facebook.com/rotekruzbezirkschaerding>



## Pflegende Angehörige, aufgepasst! Sind Sie pensionsversichert?

Personen, die einen nahen Angehörigen pflegen und bestimmte Voraussetzungen erfüllen, können sich in der Pensionsversicherung kostenlos weiter- bzw. selbstversichern und somit weitere Versicherungszeiten erwerben. Die Beiträge werden zur Gänze aus Mitteln des Bundes getragen, d.h. dem pflegenden Angehörigen erwachsen KEINE Kosten.

Grundvoraussetzungen für eine Weiter-/Selbstversicherung in der Pensionsversicherung sind:

- ✓ Pflege eines nahen Angehörigen – natürlich auch Kinder
- ✓ Pflege in häuslicher Umgebung – ein gemeinsamer Wohnsitz ist NICHT Voraussetzung
- ✓ Pflegegeld Stufe 3 oder höher bei Erwachsenen – bei Kindern erhöhte Familienbeihilfe

### Was ist der Unterschied zwischen Weiterversicherung und Selbstversicherung?

Die Weiterversicherung wird dann eingeleitet, wenn Personen wegen der Pflege eines Angehörigen aus der Pflichtversicherung **gänzlich ausscheiden**. Notwendig sind in diesem Fall bestimmte Vorversicherungszeiten und die **gänzliche Beanspruchung** der Arbeitskraft durch die Pflege.

Die **Selbstversicherung** kommt zum Tragen, wenn für die Pflege eines erwachsenen Angehörigen die Arbeitskraft **erheblich** bzw. eines Kindes **überwiegend** beansprucht wird.

### Voraussetzungen für die Selbstversicherung:

- ✓ Wohnsitz im Inland
- ✓ erhebliche Beanspruchung der Arbeitskraft (bei Erwachsenen) bzw. überwiegende Beanspruchung (bei Kindern), d.h. bei bestehender Beschäftigung dürfen max. 30 Wochenarbeitsstunden geleistet werden;
- ✓ Der Antrag ist bei der Pensionsversicherungsanstalt einzubringen – dies gilt auch für Landwirte! Eine rückwirkende Selbstversicherung bis zu 12 Monaten ist möglich.

Wenn eine 24-h-Betreuung organisiert ist, wird jeder einzelne Fall speziell geprüft und entschieden, ob die Voraussetzungen für eine Weiter- bzw. Selbstversicherung gegeben sind.

Für weitere Fragen und natürlich auch für die Antragstellung steht Ihnen Ihre Gemeinde-Soko Ulrike Langbauer, 07713/8102-12 gerne zur Verfügung.

## Pensionistenverband und SPÖ Freinberg-Haibach

### Pensionistenverband Haibach-Freinberg SPÖ Freinberg-Haibach

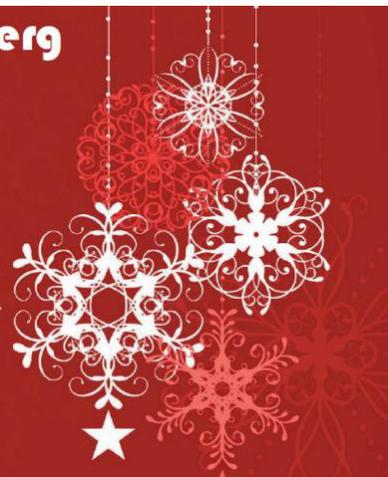
Wir laden alle Mitbürger zur gemeinsamen

## WEIHNACHTSFEIER

am Sonntag, den 8. Dezember 2019 ins Gasthaus "TopFit" ein.  
Beginn: 14 Uhr. Verbringen wir ein paar gemütliche Stunden und stimmen wir uns gemeinsam, bei frischem Weihnachtsgebäck und einem adventlichen Rahmenprogramm auf die Feiertage ein. Eintritt frei.

Pensionistenverband  
Hilde Schmid, Obfrau

SPÖ Freinberg-Haibach  
Stefan Huber, Ortsvorsitzender





## Aktuelles aus der Gesunden Gemeinde



### Einladung zum Vortrag „Krebsvorsorge und Früherkennung“ für Frau und Mann

Termin: Mo., 2. Dezember 2019  
Ort: Pfarrsaal der Gemeinde Freinberg  
Beginn: 19:30 Uhr  
Referent: Prim. Dr. Christoph Kopf, Leiter der Abteilung Chirurgie am Klinikum Schärding

Eine Vorsorgeaktion des Klinikum Schärding in Zusammenarbeit mit den Gesunden Gemeinden Freinberg und Esternberg

### Gymnastik in Freinberg - Figurtraining

Wann: ab Mittwoch, 08.01.2020  
Dauer: 6 Abende  
Tag/Uhrzeit: jeweils Mittwoch von 18:00 – 19:00 Uhr  
Preis: 30,00 Euro (für 6 UE)  
Was ist mitzubringen? Feste Turnschuhe und Handtuch

Anmeldung bitte bei Frau Susanne Augenthaler.  
Tel.: 0049 170 993 25 50 oder auge71@aon.at

## FEUERLÖSCHER Bestellung und Überprüfung



Die nächste Überprüfung von Feuerlöschern erfolgt am

**Samstag, 23. November 2019**

von 09:00 bis 12:00 Uhr  
beim Feuerwehrhaus in Freinberg.



Feuerlöschers müssen **alle 2 Jahre** überprüft werden.

Die Überprüfung inkl. Plakette kostet € 8,--.

Feuerlöscherbestellungen bei Kdt. Stephan Neulinger, FF Freinberg (Tel. 0699/81 81 89 50)

6 kg Brandklasse A, B und C:	€ 42,--
Schaumlöschers:	€ 84,--
2-kg-Autofeuerlöschers:	€ 19,--
Löschdecke	€ 19,--

(Barzahlung bei Abholung).

Wer möchte, kann gerne einen Feuerlöscher testen.



## Aktuelles zum Thema Quarzgrube Vorderbauer

Liebe Mitbürger,

es geht wieder einmal um das Drama des Quarzabbaus in Freinberg. Obgleich der juristische Prozess noch nicht endgültig abgeschlossen ist (und wir zwischenzeitlich große Hoffnung geschöpft hatten), hat die Firma EWS mit massiven Eingriffen in den Edtwald begonnen. Da wo vor Kurzem noch ein dichter Wald und ein Feuchtgebiet waren, erstreckt sich jetzt eine lebensfeindliche Wüste. Da krecht und fleucht und grünt und blüht nichts mehr.

Aber nicht einmal dabei bleibt es. Inzwischen hat die BH Schärding ein weiteres Abbaugelände, die Schottergrube Vorderbauer, im Faberwald genehmigt und wer weiß wie der Wahnsinn weitergeht.

Zwar hat der Freinberger Gemeinderat in einem Brief an die Bezirkshauptmannschaft auf die negativen Folgen der neuen Schottergrube hingewiesen und die Behörde gebeten größer zu denken und die Genehmigung nicht zu vollziehen. Aber unsere Bitte fand im Verfahren überhaupt keine Beachtung. Kurz verlesen wurde sie und dann zur Seite gelegt und nie mehr erwähnt. Die Zerstörung der Natur ist kein juristischer Tatbestand und unsere Bergbaugesetze stammen aus einer Zeit, in der es noch Insekten im Überfluss gab. Dass sich die Zeiten geändert haben und dass inzwischen die Folgen des Frevels für alle sichtbar sind, spielt für die Behörde keine Rolle.

Die finanziellen Interessen einiger Weniger werden auch jetzt, wo unser Haus schon brennt, immer noch höher bewertet als das Gemeinwohl. Die Betreiber der Schottergruben, die einheimischen Landbesitzer und ihre juristischen Helfer sind vom Glanz des Geldes (das übrigens immer noch nicht essbar ist) geblendet. Und die Entscheider der BH reden sich ein, dass die Legalisierung der massiven Naturzerstörung dem „nationalen Interesse“ dient! Doch das oberste nationale Interesse kann heute allein der konsequente Schutz der Natur und der Aufbau einer nachhaltig arbeitenden Wirtschaftsweise sein. Und auf dem Weg zur CO<sup>2</sup> Neutralität ist jeder Baum zum wichtigen Verbündeten geworden. Leider ist diese Wahrheit noch nicht bis in die Stuben der Bezirkshauptmannschaft vorgedrungen. Und so sind wir und unsere Heimat den Unbilden einer veralteten Rechtsnorm und der Starrheit einer unbeweglichen Verwaltung ausgesetzt.

Wie soll das weiter gehen? Wann wird endlich das Recht unserer Kinder und Kindeskinde auf ein Leben in einer halbwegs intakten Welt als legitime Forderung verstanden werden? Wie wollen wir weiterleben?

V.i.S.d.P.: Dr. Werner Kraus, Kritzing 14, 4785 Freinberg



## Mitglieder des Gemeinderats Freinberg

An den Bezirkshauptmann Dr. Greiner

Freinberg, 26.9.2019

Sehr geehrter Herr Bezirkshauptmann, sehr geehrter Herr Dr. Greiner, wie Sie wissen leidet unsere Gemeinde Freinberg unter dem Tagebau von Quarzgestein und Quarzsänden, durch den fast 20 ha Wald ihre Schutzfunktion verlieren werden. Nun wird am 30.9. ihre Behörde über einen zweiten Aufschluss in unmittelbarer Nähe des genehmigten Projekts verhandeln. Dies sehen wir mit großer Sorge, da auch dieser Betrieb ausschließlich auf Forstflächen errichtet werden soll.

Der Waldbestand Freinbergs ist bereits durch Sturm und Borkenkäferbefall erheblich dezimiert. Beide Ereignisse stehen in ursächlicher Verbindung mit dem stattfindenden Klimawandel. Alle relevanten Wissenschaftler, die Medien, die UNO mit all ihren Konferenzen und vor allem die junge Generation, die Schüler, die am stärksten von den Folgen dieses Unheils betroffen sein werden, schlagen Alarm und fordern ein schnelles konstruktives Handeln, um die Wucht der Katastrophe einzudämmen. Als eine wichtige Maßnahme zur Reduktion des Anstiegs von CO<sub>2</sub> in der Atmosphäre schlagen alle Fachkundigen eine großflächige Aufforstung bracher und landwirtschaftlich nicht genutzter Flächen vor. Jede weitere Vernichtung von CO<sub>2</sub> bindenden Wäldern muss unbedingt vermieden werden! So der Weltklimarat.

Wir wissen wohl um die Macht des Mineralrohstoffgesetzes, das die Grundlage der Verhandlung am 30.9. in Schärding sein wird. Als es 1999 neu formuliert wurde hat noch niemand die fatalen Folgen des menschlichen Handelns auf das Klima bedacht. Die Natur wurde als tote Masse definiert, als Gut auf das jeder Zugriff hat und ihre Ausbeutung wurde zu normativem Recht erhoben. Abbau wurde als Aufbau verstanden. Erst jetzt erkennen wir die Folgen unserer Unverantwortlichkeit. Wir sind dabei jene Grundlagen, die alles Leben tragen, zu zerstören. Dem MinRoG ist die Klimakatastrophe egal. Aber als zentrales Instrument bei Bergbaufragen rechtfertigt es die anhaltende Zerstörung der Natur, blind und mit unerbittlicher Härte. Die Rechtsnorm hat sich vom Alltagswissen, der Alltagsnot und allen wissenschaftlichen Erkenntnis gelöst. Das MinRoG richtet sich, wenn es um die Vernichtung von Wäldern und anderer Naturstrukturen geht, gegen das nationale Interesse. Denn werden unsere Lebensgrundlagen zerstört, dann gibt es auch keinen Raum mehr in dem die Wirtschaft, die Landwirtschaft und ein soziales Leben funktionieren können.

Deshalb bitten wir Sie, lieber Herr Dr. Greiner, das Kriterium des Überlebens der Natur bei dem anstehenden Genehmigungsverfahren mit einzubeziehen. Wir bitten nicht darum, dass Ihre Behörde sich vom normatives Recht entfernt, sondern darum, dass sie ihren Blick erweitert, auf die Gesamtentwicklung blickt und durch besonnenes Handeln einen Beitrag zur Stabilität unserer Lebensgrundlagen leistet. Weder das lokale, noch das globale Klima vertragen weitere Eingriffe. Der Bezirk Schärding, unsere Heimat, ist, wie kürzlich eine Lokalzeitung dokumentierte, längst vom Klimawandel betroffen. Wir alle sind an dem Punkt angekommen an dem wir die grundsätzliche Entscheidung treffen müssen, ob wir, jenseits aller Floskeln, die Erde bewahren wollen, oder ob wir bereit sind sie unbewohnbar zu machen. Wir sind sicher, dass im Angesicht dieser Wahl Ihre Behörde alles tun wird, um die zusätzliche Waldvernichtung in Freinberg zu verhindern. Jede andere Entscheidung wäre fatal und würde uns von nachfolgenden Generationen nie verziehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gemeinderäte der Gemeinde Freinberg



Ein Ort zum Spielen,  
Toben, Wohlfühlen!

## KRABELSTUBE & KINDERGARTEN FREINBERG



**ROKO war wieder da und jedes Kind weiß: 144  
wir helfen dir!**

Er ist die Leitfigur im Kindergartenprogramm des  
Roten Kreuzes.

**ROKO** kann fliegen und ist mit einem Erste-Hilfe-

Koffer sowie einem Handy ausgestattet. Roko hilft in kindgemäßer Form Grundlagen der Ersten Hilfe zu vermitteln und macht den Kindern Mut die Nummer 144 zu wählen, wenn ein Notfall eintritt.



**„Wir denken immerzu daran, dass Teilen glücklich machen kann!“**  
(Mai Cocopelli)

Diese wichtige Botschaft wollten wir bei unserem  
Martinsfest in die Welt hinaustragen.

Menschen wie Sankt Martin, große und kleine, brauchen wir auch heute.

Martin hat damals einem Bettler geholfen. Martin war mutig - er hat nicht wie viele andere Leute weggeschaut - Martin hat seinen Mantel geteilt - er hat den Bettler glücklich gemacht.



### **Adventgedanken:**

Wir möchten unsere Gedanken vom Martinsfest weiterspinnen in die Adventzeit.

Was macht MICH glücklich?

Getrieben und gehetzt rennen viele von Geschäft zu Geschäft um Geschenke zu besorgen, für das Fest einzukaufen, dies und das zu organisieren und zu erledigen.

Sind wir vielleicht selbst dabei?

Ja, wir haben uns ertappt und wollen daher ganz bewusst die Adventzeit mit den Kindern ruhig und entspannt angehen.

Wir haben uns überlegt, was kleine und große Menschen brauchen könnten, um Glück und Zufriedenheit zu erleben - ja genau, die „kleinen Dinge“! Wir wollen mit den Kindern diese „kleinen Dinge“ sehen und erleben.

Wir wollen ihnen spüren lassen, dass es gut tut, füreinander Zeit zu haben oder den Alltag gemütlicher anzugehen.

Der Hirnforscher Dr. Manfred Spitzer hat in einem seiner Vorträge betont, dass „Glück zu spüren“ den Kindern und Erwachsenen „Flügel verleiht“, und dass der soziale Kontakt, das Erzählen und miteinander reden nicht nur gut tut, sondern viel zur Lebensfreude und zum Lebensglück beitragen.

Wir laden euch ein, die Adventzeit einmal unter diesem Gesichtspunkt zu betrachten.

Euer Krabbelstuben- und Kindergartenteam



## Gelungener Schulstart!

Der **Start** ins Schuljahr 2019/2020 ist **gut gelungen**. Der Unterricht findet **dreiklassig** statt, das heißt es werden immer zwei Jahrgänge manchen Fächern gemeinsam unterrichtet. „Durch Kleingruppenunterricht und Helfersystem unter den Schülern werden Kinder mit besonderen Bedürfnissen, Begabungen und Schwächen individuell gefördert“, erklärt Schulleiterin Scharnböck Elisabeth.

Weiters ist die **Fortführung der Nachmittagsbetreuung** positiv zu erwähnen. So wird am Vormittag der reguläre Unterricht und am Nachmittag von Montag bis Donnerstag eine gegenstandsbezogene – mit den Diplompädagoginnen – und eine individuelle Betreuung – mit Fr. Fellingner Bianca stattfinden. Das Angebot richtet sich vor allem an Kinder mit berufstätigen Eltern.

Am Schulbeginn wurden unsere Schülerinnen und Schüler mit 5 literarischen Diplompädagogen unterrichtet. Am 23. Oktober 2019 trat **Fr. BEd Haidinger Carina** ihre **Karenzzeit** an. Wir **danken** ihr sehr herzlich für die geleistete Arbeit in der Volksschule Freinberg und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft mit ihrem Nachwuchs.

Weiters im **Lehrerteam** sind Fr. BEd **Egger Christina**, Fr. BEd **Dostthaler Sophie**, die Religionslehrerin Fr. **Heller Maria** und Fr. OLFWE **Piaskowy Karoline** als Werklehrerin. Neu dazugekommen ist wieder nach der Babypause Fr. BEd **Endl Christina**. Geleitet wird die Volksschule von Fr. VD Dipl. Päd. **Scharnböck Elisabeth**.

Das **Schulteam** wird noch vom Schulwart **Sommergruber Gerhard**, **Wiesner Martha** in der Schulküche und **Schwendinger Hermine** hervorragend ergänzt. Neu im Team begrüßen wir **Öllinger Monika** und **Uttenthaler Johanna** sehr herzlich. Der Schülertransport liegt in den Händen von **Sandrieser Kornelia** und **Oberpeilsteiner Rudi**.

## Schulstruktur, Schülerzahlen

Im heurigem Schuljahr wird die Volksschule 3-klassig geführt, von 46 Schül erinnen und Schülern besucht und von einer guten Zusammenarbeit zwischen Lehrerschaft, Schülern und Eltern geprägt!

Klasse	Anzahl Schüler	Klassenlehrer
1. Klasse / 1.Schulstufe	05 + 05 = 10	Dipl. Päd. Egger Christina
2. Klasse / 2. Schulstufe	08 + 05 = 13	BEd Dostthaler Sophie
3. Klasse / 3.+ 4. Schulstufe	04 + 03 = 07 13 + 03 = 16	BEd Endl Christina Dipl. Päd. Scharnböck Elisabeth
Fr. BEd Dostthaler Sophie unterrichtet in der 2. + 3. + 4. Schulstufe.		
Fr. BEd Endl Christina unterrichtet in der 3. + 4. Schulstufe.		



## Aktion „Sicher am Schulweg“

Im Rahmen der Verkehrserziehung übten die Kinder der 1. + 2. Schulstufe das **Überqueren der Straße**. Außerdem überbrachte unser Verkehrspolizist **Lorenz Andreas** vom Posten Schardenberg die **Warnwesten** an die „Taferlklassler“, die vom Herrn BGM Pretzl Anton an die Kinder verteilt wurden. Beide unterstrichen damit die Wichtigkeit des sich Sichtbarmachens. Liebe Eltern, bitte unterstützt unsere **Aktion „Sicher am Schulweg“!** durch das Tragen der Warnwesten.

## Gesunde Jause

Jeden ersten **Donnerstag im Monat** werden die Kinder mit einer **gesunden Jause** verwöhnt. Das Angebot lässt keine Wünsche offen und erfreut jedes Kinderherz. Heuer schmeckt es den Schüler/innen besonders gut, da der Elternverein die Jause sponsert.

## Schule am Ball

**Die Volksschule Freinberg** veranstaltete mit tatkräftiger Unterstützung des Sportvereines einen „**Fußball-Schnuppervormittag**“. Dabei konnten unsere Kinder die **sportmotorischen und koordinativen Fähigkeiten** entsprechend austesten und ausleben.

Bei den verschiedenen **Lauf- und Ballübungen** hatten unsere Schüler/innen großen Spaß. Dank der fachlichen Unterstützung vom **Trainerteam** des Sportvereines **Bergmair Peter** und **Reinprecht Werner** wurde der Schulsporttag für alle Kinder ein großes Erlebnis. Vielen Dank dafür!





## SPÖ erwandert und genießt Freinberg

Die SPÖ-Ortsorganisationen aus Schardenberg, Wernstein und Freinberg veranstalteten einen Familien-Wandertag in Freinberg. Freinbergs Orts-Chef Huber Stefan begrüßte die über 60 Teilnehmer mit dem Bezirksvorsitzenden Walch Karl an der Spitze. Vom Gasthaus TopFit aus, erwanderte man die herbstlich-bunte Umgebung. Hochinteressant und spannend ein informativer Vortrag von Freinbergs „Bienenvater“ Beham Engelbert im Gebäude „Wabenzelle“, der den Bienenlehrpfad des Imkervereins und die Arbeit der Bienen darstellte. Nach der Ankunft im Gasthaus „TopFit“ lud die Freinberger SPÖ die Teilnehmer zum Schnitzelmenü und Umtrunk ein. Dank geht an die Kuchenspenderinnen, deren Erzeugnisse man sich ebenfalls kostenlos schmecken lassen konnte. Die „roten“ Wanderfreunde waren vom Ablauf dieses Tages begeistert.



Unser Bild zeigt einen Teil der SPÖ-Wanderfreunde vor dem Vereinsheim der Freinberger Imker.

(Verantw.i.S.d.P.: E. Wengler)



Foto: Franz Schraml jun. mit Obfrau Hilde Schmid

## Spendenübergabe Topfit

Im Rahmen des Kirtags im Wirtshaus zum Topfit in Freinberg veranstaltet Inhaber Franz Schraml jun. immer eine Tombola, wobei der Reinerlös einem ortsansässigen Verein zu Gute kommt.

Somit wurden stolze € 400,00 gesammelt und die Geldübergabe erfolgt beim monatlichen Stammtisch an den **Pensionistenverband Ortsgruppe Haibach**. Obfrau Hilde Schmid freute sich sehr über diese Unterstützung und würdigte auch dementsprechend die soziale Geste.

## Kurse im Topfit

### Anfängerkletterkurse für Erwachsene

- + Kletterspaß für alle
- + **Größte Kletterhalle der Region**  
Boulderbereich: 210qm  
Schulungswand: 190qm  
Kletterturm: 560qm
- + Kurspreis inkl. Eintritt, Ausrüstung und Trainer
- + Begrenzte Teilnehmerzahl

**30% Rabatt**  
statt € 99,00 nur **€ 70,00**  
pro Person  
auf alle Anfängerkurse

#### Nächste Termine:

13.11./15.11.2019 Mi/Fr, 18.00-21.00 Uhr - AE11.  
11.12./13.12.2019 Mi/Fr, 18.00-21.00 Uhr - AE12.  
27.12./28.12.2019 Fr / Sa 17.00-20.00 Uhr - AE13.  
2. Teil Sa 11.00-14.00 Uhr - AE13.



**www.grenzenlos-klettern.com**  
**A - Freinberg 74 | +43 7713/8494**  
**grenzenlosklettern@speed.at**



zugestellt durch Post.at

Katholische Frauenbewegung Freinberg

lädt zum

# Adventmarkt

am

**Samstag, 23. November 2019**

von 14.00 – 17.00 Uhr

in den

**Pfarrsaal Freinberg**

herzlich ein.



Zum Kauf angeboten werden:

Adventkränze aus Edelreisig, geschmückt und ungeschmückt, Türkranze, Gestecke und Kekse.

Zur Stärkung werden Tee, Punsch, Kaffee und Kuchen angeboten.



**Der Erlös wird für kirchliche und caritative Zwecke verwendet!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



*Elisabeth, Hilde und Ingrid*



# Herbstkonzert

Musikkapelle Freinberg



*Thema: Musik unserer Nachbarländer*

## Freinberghalle

### 23.11.2019 | 20 Uhr

ACHTUNG, neue Location! WK: € 7,- | AK: € 9,-





**KULTURKREIS FREINBERG**  
im OÖ Volksbildungswerk - 4785 Freinberg 101



Liebe Freinbergerinnen und Freinberger!

Wir laden Sie auch heuer recht herzlich ein zum traditionellen

# ADVENTSINGEN

mit Hirtenspiel

am **Samstag, 7. Dezember 2019**  
um 19 Uhr in der **PFARRKIRCHE FREINBERG**

Die gesamte Gemeindebevölkerung und alle Gäste sind sehr herzlich eingeladen - Kommen Sie und lassen Sie sich auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Pfarrne und Kulturkreis freuen sich auf Ihren Besuch.

Folgende Gruppen beteiligen sich:

Kirchenchor, Allegria,  
Freinberger Dreigesang,  
Zitherspiel von

Prof. Wilfried Scharf mit  
Schülerin Hannah Scharnböck,  
Freinberger Strubnusi, Helena  
Neulinger mit der "Steirischen"  
Bläsergruppe der Musikkapelle,  
Hirtenspiel der Kinder sowie  
Hilde und Adolf Neulinger mit  
Gedichten und kleinen  
Adventsgeschichten

Kulturkreis Freinberg



zugestellt durch Post.at

# Einladung

zum alljährlichen Punschstand des

## SV FREINBERG

Gulasch

SVF Bosna

Gilbwein & Punsch

mit anschließender  
Christbaumversteigerung



**Sonntag, 15.12.2019**

**ab 15 Uhr**

**SVF Sportplatzgelände**





# Der Nikolaus kommt

Die JVP Freinberg

veranstaltet auch heuer wieder die traditionelle

## Nikolausaktion

Wenn der Nikolaus mit oder ohne Krampus am Abend des

### 5. Dezember 2019

auch zu Ihnen kommen soll, so verständigen Sie uns bitte!

**Anmeldung:** Graf Simon

Handy: 0699/15099361 ab 14 Uhr  
erreichbar.

**Anmeldeschluss:** Montag, 2. Dezember 2019



### Wir warten auf's

#### Christkind

24. Dezember

ab 14 Uhr

im Pfarrsaal Freinberg

anschließend Besuch der Kindermette

#### Kaibullochcup



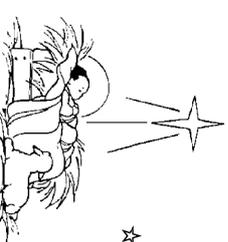
**Sonntag:** Sacklrutschn für die

Kleinen ab 14 Uhr

Termin wird kurzfristig bekannt gegeben.



# Wir warten auf's Christkind



## am 24. Dezember 2019

können alle Eltern ihre Kinder

ab 14 Uhr

in den Pfarrsaal Freinberg

bringen.

Zum Abschluss besuchen wir  
um 16 Uhr gemeinsam die Kindermette.

**FREINBERG**

Gemeinde und Vereine laden ein zum

**Weihnachtsmarkt**

im Alten Forsthaus

Der Advent in herrl. Ambiente

Standbetrieb

Viele Schmankerl

Heiß- und Kaltgetränke

mit Musi, Chor u. v. m.

Eintritt frei

Ihre Weihnachtsspende und ein Teil des Erlöses wird für wohltätige Zwecke gespendet

**Sonntag, 1. Dez. 2019**

„Altes Forsthaus“ Freinberg von 14 bis 19 Uhr

Veranstalter: Gemeinde und Kulturkreis Freinberg

# Freinberg im Advent

„Ein guter Gedanke ist wie eine brennende Kerze: Es können sich unzählige andere daran entzünden!“  
(Irmgard Erath)

## *Sternenweg* am Freinberger Ortsplatz

Am Freinberger Ortsplatz wird beim Severinsbrunnen eine handgeschnitzte Weihnachtskrippe stehen und 24 Holzsterne lassen uns mit Sprüchen und Lichtern jeden Tag näher Richtung Weihnachten bringen. Gestaltet werden die Sterne von den Kindern des Kindergartens.

## *Advent-Geschichten* am Fenster des Gemeindeamtes

Ein Fenster des Gemeindeamtes/der Bücherei wird im weihnachtlichen Glanz erstrahlen und jede Woche lädt eine neue Advent-Geschichte Passanten zum Innehalten und Lesen ein. Gestaltet wird das Schaufenster von der Volksschule und der Gemeindebücherei.

## *Lesen im Advent* in der Gemeindebücherei

Zahlreiche Bücher zur Advent- und Weihnachtszeit laden zum Lesen und Verweilen in die Gemeindebücherei ein.

### **Lesepatenschaft am 11. Dezember in der Bücherei:**

Die Volksschulkinder werden zu Lesepaten und lesen von 9 -11 Uhr den Kindergarten-kindern Adventgeschichten vor. Besucher sind herzlich willkommen.

JEDER ist einladen, die Sternbotschaften und Geschichten zu lesen und so Tag für Tag, Schritt für Schritt der vorweihnachtlichen Hektik zu entfliehen und den Sinn des Advents wieder zu spüren.